

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 42.

Dresden, am 2. Februar

1886.

Zweiundvierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 29. Januar 1886.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 279—284. — Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation A, Abschnitt G, Cap. 73 bis 87 des Etats der Zuschüsse, das Departement der Finanzen für die Finanzperiode 1886/87 betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Könneritz und Dr. von Abeken, der Herren königl. Commissare Geh. Räte von Thümmel, Meusel und Heymann und geh. Finanzrath Landforstmeister von Witzleben, sowie in Anwesenheit von 76 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Der Herr Secretär wird die Registrandennummern vortragen.

(Nr. 279.) Bericht der Finanzdeputation A über Cap. 70 bis 72 des Etats der Zuschüsse, Landes-Pfleg-, Straf- und Besserungsanstalten betreffend.

(Nr. 280.) Desgleichen derselben Deputation über das königl. Decret Nr. 27, den Ankauf von noch zwei Freiburger Gruben betreffend (Titel 1 des außerordentlichen und Titel 20 und 21 des Cap. 11 B des ordentlichen Staatshaushaltsetats auf die Finanzperiode 1886/87).

Präsident Dr. Haberkorn: Beide Berichte zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 281.) Herr Bürgermeister Eule in Auerbach überreicht Druckexemplare einer Petition, die Correction der Bahnlinie Herlasgrün-Falkenstein, resp. die Quer-Verbindung der Aue-Aldorfer Bahnlinie betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Zu vertheilen.

II. K. (2. Abonnement.)

(Nr. 282.) Königl. Decret vom 26. Januar 1886, einen Nachtrag zu dem ordentlichen Staatshaushaltsetat auf die Jahre 1886/87 betreffend.

(Nr. 283.) Desgleichen vom 23. Januar 1886, die Errichtung eines Gebäudes für die Kunstakademie und Kunstgewerbeschule, die Baugewerkschule, sowie die Amtshauptmannschaft zu Leipzig betreffend.

(Nr. 284.) Antrag des Herrn Abg. Philipp auf Gewährung einer Unterstützung für diejenigen Waldwärter, welche vor Eintritt in die Eisenbahnunterstützungscasse dienstuntüchtig geworden sind.

Präsident Dr. Haberkorn: Beide Decrete und dieser Antrag zur allgemeinen Vorberathung und auf eine Tagesordnung.

Wir gehen zur Tagesordnung über: „Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation A, Abschnitt G Cap. 73 bis 87 des Etats der Zuschüsse, das Departement der Finanzen für die Finanzperiode 1886/87 betreffend.“*)

(Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete I. Bd. Nr. 2 Cap. 73 bis 87.

Bericht d. Finanzdeput. A, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. II. K. I. Bd. Nr. 80.)

Referent Herr Abg. von Carlowitz. — Wir kommen zunächst zu Cap. 73, Finanzministerium nebst unmittelbaren Dependenz. — Da Niemand das Wort begehrt, frage ich die Kammer:

„Beschließt dieselbe, Cap. 73 in der Einnahme Titel 1 der Vorlage gemäß mit einem Jahresbeitrage von 600 Mark zu genehmigen?“

Einstimmig: Ja.

Und weiter:

„In den Ausgaben Titel 2 bis mit 25 der Vorlage mit 718,314 Mark, darunter 4665 Mark transitorisch gemeinjährig, mithin

*) II. K. I. Bd. S. 21 ff.